

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Norbert Axt
Herr Dominik Berndt
Frau Kirsten Bohnes
Herr Hubert Cordes
Herr Sebastian Girrullis
Herr Lühr Koch
Herr Jörg Lange
Herr Karl-Heinz Müller
Herr Norbert Nadolski
Frau Dr. Anja Schröer
Herr Dominik Sporkmann
Frau Kathrin Wiemann
Herr Hans Günter Wrobel

Abwesende

Herr Helmut Bennewa	entschuldigt
Herr Holger Ingendoh	entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Helmut Brodrick
Frau Stefanie Opitz
Herr Denis Osmann
Herr Dr. Jörg Schröer-Tebbe

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Jehn	Dezernat 4 – Bürgerservice, öffentl. Ordnung, Personal und IT
Herr Dr. Palotz	Dezernat 5 – Stadtplanung, Bauen, Mobilität und Umwelt
Herr Güldenzopf	Dezernat 0 - Strategische Planung und Stadtentwicklung
Herr Hülsebusch	Bereich 5-1/Stadtplanung
Herr Ladeur	Fachbereich 3-1-50/Jugendförderung
Frau Wolf	Fachbereich 5-6-10/Verkehrsplanung, Signalwesen
Herr Schwarz	Fachbereich 5-6-10/Verkehrsplanung, Signalwesen
Herr Koschnik	Servicebetriebe Oberhausen
Herr Halm	Servicebetriebe Oberhausen
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Henrix	CDU-Fraktion
Herr Henkel	CDU-Fraktion

Außerdem

1 Pressevertreter

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt fest, dass kein Widerspruch gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen die Niederschrift vom 01.06.2023 erhoben wird.

Per E-Mail sind folgende Informationen an die Bezirksvertretung Sterkrade übersandt worden:

Sitzungskalender 2024

Die Tagesordnung wird ohne Einwände wie folgt behandelt:

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

- 2 Aktuelle Stunde

- 2.1 Antrag des Mitgliedes der SPD Fraktion Hubert Cordes gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen.
Aussprache zum Thema „Ehemaliges Möbelhaus Finke“ im Rahmen einer „Aktuellen Stunde“.
Vorlage: A/17/3958-01

- 3 Entscheidungen

- 3.1 Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten in Stadtteilzentren
Vorlage: B/17/3670-01

- 3.2 Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten in Stadtteilzentren
Vorlage: B/17/3771-01

- 3.3 Fällung städtischer Bäume
Vorlage: B/17/3759-01

- 4 Anhörungen, Kenntnisnahmen

- 4.1 Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 134 B - Friedhofserweiterung
ev. Kirchengemeinde Schmachtendorf -
Entscheidung über die abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: B/17/3734-01

- 4.2 Bebauungsplan Nr. 743 - Steinbrinkstraße / Ackerfeldstraße -
Beschluss eines Rahmenplans als städtebauliche Planungsgrundlage für das weitere
Bebauungsplanverfahren
Vorlage: B/17/3775-01

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 4.3 Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzepts des Stadterneuerungsprojekts „Lebendige Zentren Oberhausen Sterkrade“
Vorlage: B/17/3834-01
- 4.4 Abschluss der Eisenbahnkreuzungsvereinbarung (EKrV) für den Ersatzneubau der Personenunterführung Sterkrade Bahnhof in Zusammenhang mit dem Ausbau der BETUWE, ABS 46/2 – Grenze NL/D – Emmerich - Oberhausen
Vorlage: B/17/3804-01
- 4.5 Abschluss einer Kostenübernahmeerklärung (KÜE) für den Neubau der SÜ Weierstraße über die HOAG-Trasse („SÜ HOAG“) durch die DB Netz AG.
Vorlage: B/17/3776-01
- 4.6 Radverkehrskonzept der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/3845-01
- 4.7 „Prima. Klima. Ruhrmetropole – Bewerbung mit dem Quartier Tackenberg“
Vorlage: B/17/3899-01
- 5 Berichte
- 5.1 Tätigkeitsbericht für die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit 2022 im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplans 2021 - 2025
Vorlage: M/17/3808-01
- 5.2 Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung – Aufwertung des Angers auf dem Storcherring
Vorlage: M/17/3784-01
- 5.3 Steigerung der Aufenthaltsqualität an der Halde Hühnerheide
Ergebnis der Prüfungen
Vorlage: M/17/3644-01
- 5.4 Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen: Betrieb des Kaufland Parkhauses
Vorlage: A/17/3949-01
- 5.5 Überprüfung der Verkehrssituation auf der Sperberstraße
Vorlage: M/17/3876-01

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 5.6 Sachstandsbericht zu den Förderprogrammen "Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren in Nordrhein-Westfalen" und "Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren Nordrhein-Westfalen"
- mündlicher Bericht -
- 5.7 Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2023/2024
Vorlage: M/17/3930-01
- 5.8 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld und in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:

„Sachstandsbericht zum aktuellen Planungsstand des Ausbaus der K4 Vestischen Straße von Teutoburger Straße bis Fahnhorststraße“ (Bezug Beschlussvorlage Drucksache B/17/1509-01)
Vorlage: A/17/3950-01
- 6 Anträge
- 6.1 Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen: Stolperfallen Buchenweg
Vorlage: A/17/3945-01
- 6.2 Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen: Dialog-Displays Emmericher Straße
Vorlage: A/17/3948-02
- 6.3 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:
Prüfung eines Tempolimits oder anderer die Geschwindigkeit reduzierende Maßnahmen sowie einer Querungshilfe auf der Emmericher Straße
Vorlage: A/17/3967-01

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es lagen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

2.1. Antrag des Mitgliedes der SPD Fraktion Hubert Cordes gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen.

Aussprache zum Thema „Ehemaliges Möbelhaus Finke“ im Rahmen einer „Aktuellen Stunde“.

Vorlage: A/17/3958-01

Eingangs informiert Herr Bezirksbürgermeister Real kurz über den Ablauf der Aktuellen Stunde gemäß § 8 der Geschäftsordnung.

Aufgrund der Beunruhigung in der Sterkrader Bevölkerung wegen des jahrelangen Lehrstandes der ehemaligen Finke-Immobilie hat Herr Cordes Herrn Bezirksbürgermeister Real um eine Chronologie der Ereignisse gebeten.

Herr Bezirksbürgermeister Real ist der Aufforderung bereits gefolgt. In einer umfangreichen PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage 1) geht Herr Bezirksbürgermeister Real auf die Chronologie der Ereignisse seit dem Kauf des Finke-Gebäudes durch die Firma Segmüller im August 2016 ein.

Für Herrn Bezirksbürgermeister Real stellt sich die Frage, wie die Sterkrader Politik mit der Situation umgehen soll. Die Bezirksvertretung Sterkrade soll ein starkes Zeichen an die Firma Segmüller senden, dass sie mit dem bisherigen Verfahren so nicht einverstanden ist. Daher hat Herr Bezirksbürgermeister Real einen Briefentwurf an die Firma Segmüller erstellt, der den Mitgliedern der Bezirksvertretung Sterkrade vorab zur Information übersandt worden ist. Dieser Brief soll aber nicht nur in seinem, sondern im Namen der Bezirksvertretung Sterkrade übersendet werden.

Da die CDU-Fraktion jetzt auch einen eigenen Entwurf eingereicht hat, muss jetzt zwischen den beiden Brief-Entwürfen abgewogen werden. Herr Bezirksbürgermeister Real geht auf die Intention seines Entwurfes ein, der für ihn eine andere Intention als der vorliegende CDU-Entwurf hat.

Der Entwurf der CDU-Fraktion hat für Frau Bohnes keine andere Intention, sondern nur eine andere Formulierung und Wortwahl. Grundsätzlich steht die CDU-Fraktion hinter einem solchen Brief. Welcher Briefentwurf aber letztendlich gewählt wird, ist für Frau Bohnes nicht so wichtig.

Das Herantreten an die Firma Segmüller mit einem solchen Brief stellt für Herrn Berndt kein Problem dar. Es geht der CDU-Fraktion nur um die Formulierung.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Lange äußert seine Bedenken gegen den Entwurf des Herrn Bezirksbürgermeister Real und geht auf seine Sichtweise auf das Unternehmen Segmüller ein. Daher bevorzugt Herr Lange den CDU-Entwurf.

Herr Nadolski weist darauf hin, dass die Firma Segmüller das Finke-Gebäude 2016 und nicht 2015 gekauft hat. Der Schreibfehler müsste noch im Entwurf des Herrn Bezirksbürgermeister Real geändert werden.

Nach einer kurzen Prüfung des Änderungsvorschlages der Frau Bohnes stimmt Herr Bezirksbürgermeister Real zu. Der geänderte Entwurf wird der Bezirksvertretung Sterkrade per E-Mail zur Information übersendet.

Frau Dr. Schröer bittet darum, dass bei den weiteren Gesprächen der Fachverwaltung mit der Firma Segmüller auch die Politik, vertreten durch Frau Bongers und Frau Stehr, beteiligt wird.

Für Frau Bohnes ist es wichtig, dass die Sterkrader Politik beteiligt wird.

Herr Axt wünscht auch eine Beteiligung seiner Fraktion "DIE GRÜNEN".

Herr Girrullis schlägt vor, dass der Bezirksbürgermeister mit seinen beiden Stellvertretern entsendet wird. Somit würde eine Beteiligung der Sterkrader Politik erfolgen.

Herr Lange wünscht sich eine Beteiligung der beiden Einzelparteien in der Bezirksvertretung Sterkrade an den Gesprächen.

Herr Koch spricht sich auch für eine Beteiligung des Bezirksbürgermeisters und seiner beiden Stellvertreter an den Gesprächen aus.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt das Ende der Aussprache und den Wunsch der Bezirksvertretung Sterkrade an einer Beteiligung des Bezirksbürgermeisters und seiner beiden Stellvertreter an den Gesprächen der Verwaltung mit der Firma Segmüller fest.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

3. Entscheidungen

3.1. Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten in Stadtteilzentren Vorlage: B/17/3670-01

Herr Cordes wünscht den Beteiligten ein gutes Gelingen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beschließt, folgende Beträge im Rahmen der Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten in Stadtteilzentren zur Verfügung zu stellen:

a)	Königshardter Interessengemeinschaft - Erntezug Wottelkirmes	300,00 EUR
b)	Königshardter Interessengemeinschaft - Vorweihnachtliche Begegnung	300,00 EUR
c)	Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft - Weihnachtsmarkt	450,00 EUR
d)	Holtener Nachtwächter - Nachtwächtersingen	310,00 EUR
e)	Sängervereinigung Amicitia 1845 Holten - Spätsommerkonzert	250,00 EUR

Mittel für die Bezuschussung stehen bei dem Produkt 021801/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle, Auftrag 242002180100/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade, Sachkonto 531800/Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

3.2. Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten in Stadtteilzentren Vorlage: B/17/3771-01

Es erfolgt eine Wortmeldung von Herrn Cordes.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beschließt, folgenden Betrag im Rahmen der Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten in Stadtteilzentren zur Verfügung zu stellen:

BürgerInteressenGemeinschaft Biefang - Nikolausfest	500,00 EUR
---	------------

Mittel für die Bezuschussung stehen bei dem Produkt 021801/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle, Auftrag 242002180100/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade, Sachkonto 531800/Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

3.3. Fällung städtischer Bäume **Vorlage: B/17/3759-01**

Herr Cordes fragt nach, inwieweit die Fällung der vielen Bäume der Trockenheit geschuldet ist. In diesem Jahr ist die Trockenheit laut Herrn Koschnik nicht so extrem wie in den vergangenen Jahren, aus denen jetzt aber viele Folgeschäden vorliegen.

Frau Bohnes ist überrascht über die Anzahl der Bäume in Sterkrade und zeigt sich erfreut über die Neupflanzungen. Eine Frage von Frau Bohnes wird von Herrn Koschnik beantwortet.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade stimmt den Empfehlungen der Baumkommission entsprechend den nachstehenden Begründungen zu.

4. Anhörungen, Kenntnisnahmen

4.1. Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 134 B - Friedhofserweiterung ev. Kirchengemeinde Schmachtendorf - Entscheidung über die abwägungsrelevanten Stellungnahmen und Satzungs- beschluss **Vorlage: B/17/3734-01**

Herr Bezirksbürgermeister Real berichtet kurz aus dem Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss, dass dort laut der Verwaltung nicht gebaut werden kann.

Mit dem Hinweis auf den § 35 Baugesetzbuch (BauGB) bestätigt Herr Beigeordneter Dr. Palotz den Hinweis von Herrn Bezirksbürgermeister Real.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.2. Bebauungsplan Nr. 743 - Steinbrinkstraße / Ackerfeldstraße - Beschluss eines Rahmenplans als städtebauliche Planungsgrundlage für das weitere Bebauungsplanverfahren **Vorlage: B/17/3775-01**

Frau Bohnes zeigt sich erfreut über diese Entwicklung mit einem Angebot für Kleingewerbe und der Berücksichtigung der Klimaresilienz. Frau Bohnes wünscht sich eine schnelle Umsetzung.

Herr Cordes schließt sich den Ausführungen der Frau Bohnes an und begrüßt die gelungene Mischung aus Ökologie und Ökonomie.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Beigeordneter Dr. Palotz weist auf diese besondere Entwicklung für die nächsten Jahre hin. Mit dem Vorhabenträger erfolgte schon frühzeitig eine Abstimmung über die möglichen Planungen. Als Beispiel nennt hier Herr Beigeordneter Dr. Palotz das Mobilitätskonzept oder der Umgang des Oberflächenwassers mit den Verdunstungsmöglichkeiten auf dieser Fläche. Die Planungen dafür sind ein beispielhafter Prozess auch für andere Projekte. Ebenfalls ist auch die Erschließung gelungen.

Herr Koch zeigt sich relativ erfreut über die Planungen insbesondere wegen der ÖPNV- und Radverbindung sowie der geplanten Wohnbebauung. Wegen der Frage von Herrn Koch nach bereits interessierten Unternehmen verweist Herr Beigeordneter Dr. Palotz auf den Vorhabenträger.

Herr Axt begrüßt den Erhalt des Grüns im rückwärtigen Bereich und die Wohnbebauung auf einem ehemaligen Parkplatz, so dass weitere Grünflächen nicht versiegelt werden.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz bestätigt Herrn Brodrick, dass dieses Projekt keine negativen Auswirkungen auf das produzierende Gewerbe der früheren MAN GHH hat.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.3. Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzepts des Stadterneuerungsprojekts „Lebendige Zentren Oberhausen Sterkrade“ Vorlage: B/17/3834-01

Frau Dr. Schröer begrüßt den Umbau des alten Rathauses Sterkrade für die Musikschule. Der geplante Saal ist auch eine attraktive Bereicherung für Sterkrade.

Insgesamt sind die Projekte des Integrierten Handlungskonzeptes für Frau Bohnes eine großartige Idee.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.4. Abschluss der Eisenbahnkreuzungsvereinbarung (EKrV) für den Ersatzneubau der Personenunterführung Sterkrade Bahnhof in Zusammenhang mit dem Ausbau der BETUWE, ABS 46/2 – Grenze NL/D – Emmerich - Oberhausen Vorlage: B/17/3804-01

Die Neugestaltung des Sterkrader Bahnhofs wird für Herrn Cordes Zeit. Das Parkhaus wird von der Stadt Oberhausen finanziert, auch wenn darunter ein Regenrückhaltebecken geplant ist. Inwieweit unter dem zukünftigen Parkhaus auch ein Regenrückhaltebecken errichtet wird, lässt Herr Beigeordneter Dr. Palotz als Antwort dem Protokoll beifügen.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

(Antwort Bereich 5-6:

Das Regenrückhaltebecken wird nicht in das Parkhaus integriert, sondern nördlich des Kiss&Ride-Parkplatzes zwischen Westrampe und Eisenbahnlinie erstellt.)

Herr Beigeordneter Dr. Palotz bestätigt Herrn Bezirksbürgermeister Real die Finanzierung des Parkhauses durch die Stadt Oberhausen.

Zur Frage des Herrn Lange teilt Herr Beigeordneter Dr. Palotz mit, dass die Einnahmen aus dem Parkhaus dann der Stadt Oberhausen zustehen.

Durch die Verbreiterung der Personenunterführung, so Frau Bohnes, wird das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger gestärkt.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**4.5. Abschluss einer Kostenübernahmeerklärung (KÜE) für den Neubau der SÜ Weierstraße über die HOAG-Trasse („SÜ HOAG“) durch die DB Netz AG.
Vorlage: B/17/3776-01**

Herr Cordes erkundigt sich nach dem Beginn und der Dauer des Düker-Umbaus Handbach. Des Weiteren weist Herr Cordes deutlich auf die Notwendigkeit der Einrichtung eines Fuß- und Radweges während der Brückenbaumaßnahme hin.

Laut Herrn Schwarz ist mit dem Düker-Umbau bereits begonnen worden. Die Antwort zur Dauer des Düker-Umbaus wird dem Protokoll beigefügt. Die Baumaßnahmen der beiden Straßenüberführungsbauwerke mit einer Bauzeit von ca. 2 bis 2,5 Jahren finden nicht parallel statt und beginnen 2025.

(Antwort Bereich 5-6:

Die Weseler Straße wird planmäßig bis Ende April 2024 gebaut. Zurzeit laufen vorbereitende Arbeiten für den Rohrvertrieb. Abhängig von der Auswertung der Kampfmittelsondierung ist der Rohrvortrieb für Ende November 2023 geplant. Anschließend werden die Bauwerke erstellt, die Anschlusskanäle in offener Bauweise abgeschlossen und die Oberflächen wieder hergestellt. Der Zeitplan ist aufgrund des engen örtlichen Bezugs zu den laufenden Baumaßnahmen der Autobahn GmbH und der Emschergenossenschaft davon abhängig, dass sich keine Behinderungen hieraus ergeben. Die Vollsperrung wird zum jetzigen Stand voraussichtlich bis Ende März 2024 andauern.)

Eine weitere Frage zum Fuß- und Radweg des Herrn Bezirksbürgermeister Real wird von Herrn Schwarz beantwortet. In diesem Zusammenhang fragt Herr Bezirksbürgermeister Real nach, inwieweit sich die Verwaltung Gedanken zum Schulweg der Gesamtschule Weierheide in diesem Bereich gemacht hat.

Eine Frage der Frau Opitz zur Sperrung der HOAG-Trasse beantwortet Herr Schwarz dahingehend, dass eine Sperrung nur kurzfristig stattfinden wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

4.6. Radverkehrskonzept der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/3845-01

Herr Koch begrüßt das Radverkehrskonzept.

Herr Cordes fragt die Verwaltung nach weiteren Fahrradstraßen auch vor Schulen zur Eindämmung des Andienungsverkehrs der Eltern mit ihren Kindern.

Herr Bezirksbürgermeister Real informiert Frau Opitz darüber, dass der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss ohne Votum vorberaten hat, weil die sehr umfassende Vorlage mit ihren ca. 100 Seiten in der kurzen Zeit niemand gelesen hat.

Nach dem Hinweis von Frau Bohnes weist Herr Beigeordneter Dr. Palotz auf die widersprüchliche Formulierung in der Beschlussvorlage hin. Diese Vorlage wird aber von dem Rat beschlossen.

Laut Frau Wolf dient die Vorlage als Arbeitsgrundlage der Verwaltung. Insbesondere der Punkt 2 des Beschlussvorschlages ist wegen der finanziellen Mittel wichtig für die weitere Arbeit der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.7. „Prima. Klima. Ruhrmetropole – Bewerbung mit dem Quartier Tackenberg“
Vorlage: B/17/3899-01

Für Herrn Cordes ist das Thema eine großartige Idee.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

5. Berichte

5.1. Tätigkeitsbericht für die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit 2022 im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplans 2021 - 2025
Vorlage: M/17/3808-01

Frau Wiemann begrüßt für die CDU-Fraktion, insbesondere auch für Sterkrade, die Vielzahl der Angebote. Frau Wiemann hofft, dass das Angebot vielseitig bleibt.

Herr Girrullis begrüßt ebenfalls die Vorlage, weist aber auf den Umstand hin, dass viele Kinder hungrig in die Jugendeinrichtungen in Sterkrade-Mitte und Sterkrade-Nord kommen. Außerdem muss eine Lösung für den geschlossenen Jugendtreff Biefang gefunden werden.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Laut Herrn Ladeur ist eine Lösung für einen neuen Jugendtreff in Biefang wegen des fehlenden Grundstücks oder der fehlenden Immobilie nicht einfach. Die Suche danach gestaltet sich als sehr schwierig. Die Jugendarbeit ist aber weiterhin mobil in Biefang unterwegs, um die Kinder und Jugendlichen auch für andere Einrichtungen zu gewinnen.

Die mobile Jugendarbeit bewertet Herr Cordes als sehr positiv.

Herr Lange bezweifelt, dass Kinder und Jugendliche hungrig zu den Jugendeinrichtungen kommen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.2. Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung – Aufwertung des Angers auf dem Storcherring
Vorlage: M/17/3784-01

Herr Berndt begrüßt den umfangreichen Bericht mit den ökologischen Aufwertungen in diesem Bereich. Für Herrn Berndt ist es nachvollziehbar, dass dort kein Spielplatz eingerichtet werden kann. Eventuell können Bänke aufgestellt werden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.3. Steigerung der Aufenthaltsqualität an der Halde Hühnerheide
Ergebnis der Prüfungen
Vorlage: M/17/3644-01

Frau Bohnes dankt der Verwaltung für die kurzfristige Aufstellung der neuen Bänke und fragt noch einmal nach den Panoramaschildern. Laut Herrn Halm ist das Aufstellen der Fundamente für die Panoramaschilder wegen der Beschädigung der Haldenoberfläche nicht möglich.

Auf die Frage des Herrn Sporkmann teilt Herr Halm mit, dass die Halde Hühnerheide noch in der Nachsorge unter der Aufsicht der Bezirksregierung Düsseldorf steht und voraussichtlich in ein bis zwei Jahren an die Stadt Oberhausen übergeben wird.

Herr Nadolski erkundigt sich danach, wer nach der Übergabe der Halde die Messungen bezahlt. Herr Halm teilt mit, dass nur die Pflege der Halde von der SBO übernommen wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**5.4. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen: Betrieb des Kaufland Parkhauses
Vorlage: A/17/3949-01**

Da mit der Schließung von Kaufland auch das dazugehörige Parkhaus nicht mehr zur Verfügung steht, fragt Herr Cordes nach eventuellen anderen Lösungen der Verwaltung.

Herr Beigeordneter Jehn verweist auf die noch nicht abgeschlossenen Gespräche der Stadt Oberhausen mit den Eigentümern für die Nutzung eines Teils der Parkfläche.

Laut Herrn Sporkmann ist in der Öffentlichkeit der Eindruck entstanden, dass die Stadt Oberhausen erst nach der Schließung von Kaufland aktiv geworden ist. Herr Sporkmann kann jetzt die Information mitnehmen, dass dies nicht der Fall war, da die Stadt Oberhausen schon frühzeitig um eine Lösung bemüht gewesen ist.

Herr Lange hat in der Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 26.01.2023 auf diese Problematik hingewiesen. Für Herrn Lange stellt sich die Frage, inwieweit die Kaufland-Immobilie wie die Segmüller-Immobilie zukünftig ungenutzt bleibt.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz geht noch einmal kurz auf die Gespräche mit den Eigentümern der Immobilie ein, die sich deutlich konkretisiert haben. Aktuell ist eine Nachnutzung nicht vorgesehen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**5.5. Überprüfung der Verkehrssituation auf der Sperberstraße
Vorlage: M/17/3876-01**

Herr Girrullis hat das Fahrzeug mit dem Seitenradar auf der Sperberstraße gesehen. Die Stellungnahme der STOAG hat Herr Girrullis schon an anderer Stelle gelesen.

Frau Bohnes bedankt sich für die umfangreiche Überprüfung der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.6. Sachstandsbericht zu den Förderprogrammen "Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren in Nordrhein-Westfalen" und "Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren Nordrhein-Westfalen"

Herr Hülsebusch geht auf das Sofortprogramm und die weiteren Bemühungen der Stadt Oberhausen gegen die Leerstände ein. Im Juni 2023 sind neue Förderanträge u. a. auch für Sterkrade gestellt worden. Eine Bewilligung liegt noch nicht vor. Herr Hülsebusch geht auf die möglichen Zuschüsse für Sterkrade und weiteren Details ein.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Bezirksbürgermeister Real berichtet von einem Gespräch mit einer offiziellen Person, deren Namen ihm aber nicht bekannt ist, anlässlich der Stadtteilkonferenz am 04.09.2023, wonach der Umbau des Großen Marktes und des Zilianplatzes zu 100 Prozent aus einem Fördertopf finanziert werden sollen. Herr Beigeordneter Dr. Palotz ist keine Fördermaßnahme bekannt, die zu 100 Prozent gefördert wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

**5.7. Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2023/2024
Vorlage: M/17/3930-01**

Herr Cordes fragt nach, inwieweit die entstandenen Schäden durch die fehlende Feuchtigkeit verursacht worden sind und inwieweit der Sterkrader Waldboden durch die Regenereignisse in diesem Jahr durchfeuchtet worden ist.

Herr Halm verweist auf die immer noch vorhandenen Schäden aus den Vorjahren, die insbesondere die älteren Bäume betreffen. Dies ist auch an den jetzt jährlich auftretenden Mastjahren der Bäume zu erkennen, die früher nur alle zwei bis drei Jahre aufgetreten sind.

Herr Sporkmann fragt nach dem Zustand der insbesondere im Sterkrader Wald beheimaten Buchen. Herr Halm informiert darüber, dass auch bei dieser Baumart die Altbestände im Gegensatz zu den Jungbäumen sich nur sehr schlecht auf die geänderten Wasserstände einrichten können.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.8. Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld und in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:

**„Sachstandsbericht zum aktuellen Planungsstand des Ausbaus der K4 Vestischen Straße von Teutoburger Straße bis Fahnhorststraße“ (Bezug Beschlussvorlage Drucksache B/17/1509-01)
Vorlage: A/17/3950-01**

Bisher war, so Frau Bohnes, hauptsächlich Osterfeld von der geplanten Maßnahme betroffen. Als Grund für den verzögerten Start dieser Baumaßnahme nennt Herr Schwarz die Wiederholung einer Ausschreibung. Aktuell wird die europaweite Ausschreibung vorbereitet. Mit einem Baubeginn ist voraussichtlich im ersten Halbjahr 2024 zu rechnen. Die Bauzeit wird voraussichtlich fünf bis sechs Jahre dauern. Des Weiteren geht Herr Schwarz kurz auf die Probleme der Koordination der Arbeiten der Leitungsträger ein.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Auf die Nachfrage der Frau Bohnes zur fehlenden Koordination mit den Leitungsträgern teilt Herr Schwarz mit, dass eine solche Koordination für die Stadt Oberhausen wegen des fehlenden Einflusses sehr schwierig ist.

Herr Brodrick erkundigt sich nach den Gründen für die lange Bauzeit. Bei einem höheren zur Verfügung stehenden Budget könnte laut Herrn Schwarz eine solche Maßnahme auch schneller durchgeführt werden. Des Weiteren informiert Herr Schwarz darüber, dass dort in der Vestischen Straße auch ein Kanalrohr DN 3000 eingebaut wird. Eine Durchfahrt auf der Vestischen Straße wird nicht immer möglich sein. Eine Anliegerversammlung ist durchgeführt worden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

6. Anträge

6.1. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen: Stolperfallen Buchenweg Vorlage: A/17/3945-01

Herr Müller beschreibt anhand der dort überwiegend wohnhaften älteren Menschen die Gefahrensituation vor Ort und bittet um Abhilfe.

Laut Herrn Berndt muss bei Gefahrenständen grundsätzlich Abhilfe geschaffen werden.

Für Herrn Lange müssen sogenannte Stolperfallen nicht erst politisch geklärt werden, sondern sind sofort zu beseitigen. Herr Lange nennt dazu einige Beispiele.

Frau Bohnes wünscht sich auch eine Überprüfung der Gefahrenstelle.

Anhand eines Beispiels beschreibt Herr Girrullis die erfolgreiche zügige Beseitigung einer Gefahrenstelle nach dem Eingang einer Beschwerde bei der Stadt Oberhausen.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz informiert darüber, dass die Stadt Oberhausen dankbar für jeden Hinweis über eine Gefahrenstelle ist.

Herr Beigeordneter Jehn weist auf die Verkehrssicherungspflicht der Stadt Oberhausen hin. Die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH überprüfen im Auftrag der Stadt Oberhausen den Zustand der Oberhausener Straßen mit sogenannten Straßenbegehern in regelmäßigen Abständen.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beauftragt die Verwaltung mit der Beseitigung von Stolperstellen und Gehwegaufbrüchen auf der rechten Seite entlang des Buchenwegs, von Hausnummer 149 bis Hausnummer 191, in Fahrtrichtung Höhenweg, zur Herstellung eines rollstuhlgerechten und rollatorfreundlichen Gehwegs.

6.2. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen: Dialog-Displays Emmericher Straße Vorlage: A/17/3948-02

Herr Cordes weist darauf hin, dass der vorliegende Antrag für einen Prüfauftrag in einen Antrag mit einem Beschluss geändert werden soll.

Gegen den Vorschlag von Herrn Berndt auf Zusammenfassung der Tagesordnungspunkte 6.2 und 6.3 bestehen wegen der gemeinsamen Örtlichkeit von Seiten der Bezirksvertretung Sterkrade keine Bedenken.

Herr Berndt fragt nach der Anzahl der städtischen Dialog-Displays und ob ein vorhandenes Display aufgestellt wird oder ob ein neues Gerät angeschafft werden muss. Frau Wolf schätzt die Anzahl der vorhandenen städtischen Dialog-Displays auf ca. 10 Geräte. Da die Geräte über einen festen Stromanschluss verfügen, müsste für die Emmericher Straße wahrscheinlich ein neues Dialog-Display angeschafft werden.

Herr Axt geht auf die in dem Antrag der Fraktion "DIE GRÜNEN" genannten Geschwindigkeitsüberschreitungen, Lärmbeschwerden und fehlenden Querungshilfen ein.

Für Herrn Lange sind Dialog-Displays gut gemeint, ändern aber grundsätzlich nichts an dem Verhalten des Verursacherkreises. Eine Geschwindigkeitsmessanlage hat Geschwindigkeitsüberschreitungen noch nicht gemessen. Daher lehnt Herr Lange beide Anträge ab.

Da sich ca. 85 Prozent laut SPD-Antrag an die Geschwindigkeiten halten, zeigt sich Herr Berndt für die Aufstellung eines Dialog-Displays grundsätzlich offen. Bei einer Querungshilfe stellt sich für Herrn Berndt die Frage nach der Schulwegsituation.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz unterbreitet den Vorschlag, dass die Verwaltung beide Anträge prüft und der Bezirksvertretung Sterkrade dann entsprechende Vorschläge vorgestellt werden.

Stadt Oberhausen	14.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Frau Bohnes fragt wegen der nächtlichen Lärmstörungen nach, wann und wo diese auftreten. Vielleicht hilft eine punktuelle Tempo-30-Zone weiter.

Frau Opitz ist von verschiedenen Bürgerinnen und Bürgern wegen der Lärmstörungen angesprochen worden und geht kurz auf die unterschiedlichen Ausbaustandards der Emmericher Straße mit den damit verbundenen Problemen ein.

Herr Bezirksbürgermeister Real schlägt einen neuen gemeinsamen Beschluss für die beiden Anträge an die Verwaltung vor. Herr Bezirksbürgermeister Real klärt mit Herrn Osmann kurz einen Einwand zu einer Formulierung.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst mehrheitlich gegen die Stimme des Herrn Lange folgenden geänderten Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ein Tempolimit von 30 km/h auf der Emmericher Straße beziehungsweise andere

Geschwindigkeit reduzierende Maßnahmen wie beispielsweise das Aufstellen von Dialog-Displays, und das Einrichten einer Querungshilfe in der Mitte der ausgebauten Strecke.

- 6.3. Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:
Prüfung eines Tempolimits oder anderer die Geschwindigkeit reduzierende Maßnahmen sowie einer Querungshilfe auf der Emmericher Straße
Vorlage: A/17/3967-01**

- Siehe TOP 6.2 -

Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

Bezirksbürgermeister

Schriftführer